



## Ministerium für Inneres und Sport

### Solidarität mit dem ukrainischen Volk

### Vier Jahre Krieg in der Ukraine

Am 24. Februar 2026 jährt sich zum vierten Mal der völkerrechtswidrige russische Angriffskrieg auf die Ukraine. Seit Kriegsbeginn hat Sachsen-Anhalt vielen Kriegsflüchtlingen Schutz gewährt. Mit Stand vom 31. Januar 2026 sind im Land Sachsen-Anhalt 36.035 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine untergebracht. Insgesamt sind nach Angaben der Landkreise und kreisfreien Städte bisher 45.343 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine in den Kommunen aufgenommen worden, darunter 3.381 Kinder im Kindergarten- und 7.723 Kinder im schulpflichtigen Alter (Stand: 31. Januar 2026). Trotz des anhaltenden Krieges in die Ukraine reisen Kriegsflüchtlinge auch wieder dauerhaft zurück oder in andere Staaten weiter.

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang: „Seit vier Jahren verteidigen die Menschen in der Ukraine mit aller Kraft ihre Heimat. Die Zivilbevölkerung ist permanenten russischen Drohnenangriffen ausgesetzt. Unzählige Menschen haben ihr Leben verloren, wurden verletzt oder sind traumatisiert. Wir zeigen auch weiter unsere Solidarität mit der Ukraine. Wir trauern mit den Opfern, wir unterstützen Schutzsuchende und wir senden ein klares Signal: Wir stehen an der Seite der Ukraine.“

Neben der Aufnahme von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine haben sich Bund und Länder bereits Anfang März 2022 darauf verständigt, die medizinische Versorgung von Kriegsverletzten aus der Ukraine in der sogenannten Kleeblatt-Struktur zu organisieren. Bislang wurden der Transport und die Verlegung von 338 Patientinnen und Patienten im Kleeblatt Ost koordiniert. Für die Abstimmung der überregionalen Verlegungen innerhalb des Kleeblatts Ost (Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Berlin) gibt es einen Koordinator als sogenannten Single Point of Contact. Diese Funktion wird vom Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt übernommen.

Impressum:  
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt  
Verantwortlich:  
Patricia Blei  
Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"  
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5507/-5508/-5514/-5516  
Fax: 0391 567-5520  
E-Mail: [Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de](mailto:Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de)